

TERMINFREIE VORSPRACHEN IN DER EINGANGSZONE

Terminfreie Vorsprachen sind nur in **dringenden Notfällen** möglich.

Telefonische Sprechzeiten:

Dienstag und Freitag, 08:30 – 12:30 Uhr

Telefon: 02041 - 70 4410

Persönliche, terminierte Vorsprachen für Notfälle:

Montag, 08:30 – 12:30 Uhr

Donnerstag, 14:00 – 18:00 Uhr



Notfälle können insbesondere sein:

- Aufenthaltstitel ist abgelaufen und es liegt noch kein Verlängerungstermin vor.
- Eine kurzfristige Reise steht bevor, der Aufenthaltstitel ist jedoch nicht gültig.
- Eine Arbeitsaufnahme, Ausbildung, Schule oder ein Studium steht kurzfristig bevor, der Aufenthaltstitel ist jedoch nicht gültig.
- Jobcenter oder Sozialamt benötigen wegen eines abgelaufenen Aufenthaltstitels kurzfristig eine Bescheinigung; Leistungen wurden eingestellt oder drohen eingestellt zu werden.
- Ein kurzfristiger Nachweis wird für einen Arbeitgeber, eine Behörde oder ein Gericht benötigt.
- Aufenthaltstitel, Reiseausweis oder ein anderes wichtiges Dokument wurde verloren oder gestohlen.
- Es bestehen akute Probleme bei der Krankenversicherung oder medizinischen Versorgung aufgrund eines fehlenden Aufenthaltsnachweises.
- Anfragen zur kurzfristigen, dauerhaften freiwilligen Ausreise.

Keine Notfälle sind in der Regel:

- allgemeine Sachstandsanfragen,
- reine Terminwünsche,
- Adressänderungen,
- allgemeine Beratungswünsche,
- Nachfragen zu Bearbeitungszeiten,
- Vorsprachen „nur zur Sicherheit“,
- Anfragen zur Einbürgerung.